

Interview mit Marco Tarvonen von Moonsorrow

Hallo erstmal. Es war eigentlich gar nicht so geplant. Aber als wir dann begannen das Album zu schreiben und wir das Material so episch fanden und dann machten wir es einfach größer und größer und plötzlich hatten wir einen Song, der 30 Minuten lang war. Dann dachten wir, okay, lasst uns einen anderen machen. Sie wurden einfach zu dem, was sie sind. Wie auch immer, es wird nicht bedeuten, dass das nächste Album nur einen Song enthalten wird. Es können auch zehn sein.

2. Um was geht es in den Stücken? Welche Geschichten erzählt ihr? Sie sind ja in finnisch gesungen und in Deutschland gibt es nicht so viele finnisch sprechende Menschen. Wird es Übersetzungen ins Englische im Booklet geben?

Es steckt ein "Das Ende der Welt"-Konzept im ganzen Album. Es reflektiert die alten Überzeugungen, dass die neue Welt geboren wird, wenn die alte stirbt und es ist eine Art, wie es in die heutige Zeit adaptiert wird. Schau einfach in das Booklet und du wirst es verstehen. Das meiste ist aus Ville's Gefühlen entstanden und aus seinem Interesse für mythologische Symbole. Ja, und es wird eine englische Übersetzung geben.

3. Ihr werdet ja das neue Album betouren. Wie werdet ihr das Material live umsetzen, weil sie ja doch recht lang sind?

Wir werden einen Song spielen. Er wird ein wenig gekürzt werden, so dass wir mehr Stücke in das Set bringen können. Ich weiß, dass wir längere Songs als die meisten Bands auf der Welt haben, aber wenn wir sie spielen, fühlt sich das gar nicht so lang an. Das ist Moonsorrow, so sind wir einfach.

4. Wie geht das Songwriting bei euch vor sich?

Es ist Henri, der sich am meisten verantwortlich für die Musik zeigt. Ich gab ihm die Verantwortung seit "Vomasta" und wir arbeiten dann mit den Arrangements zusammen, bevor wir sie mit den anderen proben. Ville schreibt die Lyrics.

5. Ihr werdet in Wacken spielen in diesem Jahr. Habt ihr da eine besondere Show für das Wacken geplant?

Nein, Wir bereiten da nichts Besonderes vor. Was ist denn so toll an Wacken?

6. Euch gibt es nun seit 1995 und ihr habt in der Zeit nicht oft getourt. Gab es keinen Support von den Labels, bekommt ihr schwer Urlaub? Was ist der Grund dafür?

Naja, wir waren die eine Tourband und wir bekamen dann immer mehr Angebote und Möglichkeiten zum touren. Ich denke es war unsere Attitüde und das Geld und ich kann dir versichern, dass es das wert war bis heute zu warten. Wir hatten niemals den Sinn, es zur Routine werden zu lassen. Wir machen es einfach aus Gefühl.

7. Mal zu was anderem. Wenn ihr gerade keine Musik macht, was macht ihr sonst so? Was sind eure Jobs, ihr könnt ja gewiss nicht alleine von der Musik leben.

Wir verdienen wirklich nicht so viel Geld mit der Band, so dass jeder von uns arbeiten muss. Ich arbeite in der Gesundheitsbranche, Henri macht Musik für Mobiltelefone und Spiele, Mitja arbeitet als Kameramann bei einem lokalen TV-Sender, Markus im Straßenbau und Ville ist Rockjournalist und Roadie. Wir sind alle sehr gute Freunde und verbringen viel Zeit zusammen.

8. Was waren die letzten Alben, die ihr euch gekauft habt und welches ist eure favorisierte Scheibe bis heute?

Die letzten drei Alben die ich erworben habe, waren das neue "The Haunted"-Album, was mich sehr positiv überrascht hat. Es ist Killer. Das neue Album einer japanischen Band namens "Mono. Instrumentale und sehr atmosphärisch. Was sonst? Das "Paul Stanley"-Soloalbum. Es rockt einfach. Und mein Alltime-Fave ist "Creatures of the Night" von "Kiss".

9. Weswegen kommen so gute Metalbands aus Finnland?

Nun, alle kenne ich nun nicht und helfe mir auch nicht an, ausser ein paar ausgewählten, "Swallow the Sun", "Amorphis", "Mannhai", "Rapture", "Insomnium" kann ich empfehlen. Das nächste "Finntroll"-Album wird Killer werden, völlige Dämsternis, haha. Aber ehrlich, ich verstehe die Frage nicht.

10. Gibt es noch ein paar letzte Worte für unsere Leser?

Danke für das Interview,. Helft euch unser neues Album an und lasst euch auf unserer Tour blicken. Prost !!!

(c) by 'PlanetHeavyMetal'

URL : <http://www.planetheavymetal.de>

[Das Impressum finden Sie hier](#)